

## **Protokoll zur Kinder- und Jugendinfoveranstaltung Bebauungsplan Nr. 137 „Spiel- und Landschaftspark Schloss Eulenbroich“**

**am Mittwoch, 06. Mai 2026, 17 Uhr,**

**im Ratssaal der Stadtverwaltung, Venauen 20**

### **Teilnehmende:**

- Herr Steinbach, Bürgermeister
- Frau Frey, Fachbereichsleitung FB4 Planen, Bauen, Umwelt, Mobilität
- Frau Zieren, Fachbereichsleitung FB8 Jugend
- Herr Adamczak, Fachbereichsleitung FB6 Immobilienservice, Hochbau
- Herr Hahn, FB8 Jugend
- Herr Roßmann, FB1 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Herr Funke, FB4 Bereichsleitung Planung (Protokoll)
- Herr Moll, Büro Strauchwerk, Düsseldorf
- Ratsmitglieder
- ca. 110 Kinder und Jugendliche, z.T. mit Elternbegleitung

Bürgermeister Steinbach begrüßt die Anwesenden und stellt die Mitwirkenden der Verwaltung und des Fachbüros vor.

Herr Moll stellt kindgerecht anhand einer Präsentation das Vorhaben dar. Er erklärt, welche Flächen zur Verfügung stehen und welche Voraussetzungen (Infrastruktur, Landschaftspark, Landschaftsschutzgebiet, Hochwasser der Sülz) zu beachten sind. Ein erster Vorentwurf zeigt für das Gesamtgebiet zusätzliche Fußwege. Im nördlichen Bereich sollen Spielgeräte und Aufenthaltsmöglichkeiten für Kleinkinder und Kinder im Grundschulalter geschaffen werden. Hier könnte z.B. auch ein Wasserspielplatz entstehen. Der südliche Bereich ist für Jugendliche und junge Erwachsene vorgesehen. Hier könnte ein überdachter Treffpunkt entstehen mit einem Trinkbrunnen. Darüber hinaus sind Fitnessgeräte und ein „Pumptrack“ eingezeichnet. Ein Lärmschutzwall könnte als Abschirmung zur nächsten Wohnbebauung und gleichzeitig als Tribüne dienen. Herr Moll stellt nochmal klar, dass dies nur ein Vorentwurf ist und diese Infoveranstaltung dazu dienen soll, die Wünsche und Vorstellungen der Kinder und Jugendlichen heraus zu finden.

Bürgermeister Steinbach fragt die anwesenden Kinder und Jugendlichen, ob sie Fragen und Anregungen zu den vorgestellten Entwürfen haben.

Frage / Anmerkung: Bleiben die Bäume stehen?

Antwort: Ja, möglichst viele Bäume bleiben erhalten. Darüber hinaus sollen zusätzliche angepflanzt werden.

Frage / Anmerkung: Gibt es Geld für den Spielplatz?

Antwort: Das Geld wird aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt und vom Stadtrat bewilligt.

Frage / Anmerkung: Gibt es eine Abgrenzung der einzelnen Bereiche nach Alter?

Antwort: Nein. Alles ist offen.

Frage / Anmerkung: Wird es eine Security vor Ort geben?

Antwort: Nein, es gibt keine Aufpasser.

Frage / Anmerkung: Wie groß ist die Fläche?

Antwort: Das ganze Plangebiet ist etwa 5 ha groß. Die reinen Spielflächen werden am Ende die Größe von ca. 2 Fußballfeldern haben.

Bürgermeister Steinbach möchte von den anwesenden Kindern und Jugendlichen wissen, was sie sich konkret wünschen. Alle Kinder und Jugendlichen sollen ihren Wunsch einzeln äußern dürfen. Es wurde nacheinander vorgebracht (ohne Doppelnennungen):

Reckstange, Kletterpyramide, Seilbahn, Fußballplatz, Skatepark, Pumptrack, Drehscheibe, Kletterwand, Minigolfbahn, Basketballfeld, Trampolin, Mülleimer, Graffiti -Wand, Snack Automat, Spielschule, Streetball Feld, Florballfeld, Slackline, Baumhaus, Hängematten, Handballfeld, Bänke, Sitzsäcke, Hangelgeräte, Torwand, Wasserspielplatz, Ballcontainer mit Luftpumpe, Rollstuhlgerechte Spielgeräte, Go-Kart Strecke, Grillplatz, Feuerwehrstange, Rutsche, Wipp-Karussell, Tunnelrutsche, Barfuß Park, Dirt-Track, Wippe, Wasserrutsche, Ninja-Parcours, Pool, Tischtennisplatte, Streichelzoo, Karussell, Fahrradständer, Abenteuerspielplatz

Neben dem mündlichen Vortrag können die Kinder und Jugendlichen per QR-Code ihre Wünsche digital übermitteln. Das Ergebnis ist eine Wortwolke, die live über die Bildschirme zu sehen ist. Das Endergebnis ist diesem Protokoll beigefügt.

Frau Frey erklärt in kindergerechter Sprache und Präsentation die einzelnen Schritte der Bauleitplanung von der ersten Idee bis zum fertigen Spielplatz. Insgesamt könnte es bis zu drei Jahren dauern (also ca. 2029) bis dort geschaukelt werden kann. Danach gibt es noch eine Fragerunde.

Frage / Anmerkung: Wann ist der Baubeginn geplant?

Antwort: Nach Abschluss der Planungen und des Bauleitplanverfahren voraussichtlich 2029.

Frage / Anmerkung: Es werden hohe Kosten erwartet. Kann es auch einen Spendenaufruf geben?

Antwort: Die Kosten trägt die Stadt Rösrath. Aber auch die Bürgerstiftung wird einen Beitrag leisten.

Frage / Anmerkung: Wieviel Geld steht zur Verfügung?

Antwort: Im Haushalt sind für das Gesamtvorhaben eine Mio. Euro vorgesehen.

Frage / Anmerkung: Können auf dem Spielplatz öffentliche Veranstaltung (z.B. Public Viewing) durchgeführt werden?

Antwort: Eher nein.

Frage / Anmerkung: Wird es eine Trennung des Pumptracks für unterschiedliche Altersgruppen geben?

Antwort: Die Fachplaner müssten das berücksichtigen und entsprechend planen.

Frage / Anmerkung: Auf dem Gelände sollen Toilettenanlagen geplant werden.

Antwort: Der Hinweis soll in der weiteren Planung berücksichtigt werden.

Frage / Anmerkung: Es wird auf einen möglichen Konflikt mit Hundebesitzern hingewiesen.

Antwort: Der Hinweis soll in der weiteren Planung berücksichtigt werden.

Frage / Anmerkung: Es wird auf fehlende Parkmöglichkeiten hingewiesen.

Antwort: Der Hinweis soll in der weiteren Planung berücksichtigt werden.

Frage / Anmerkung: Wird der Spielplatz eingezäunt?

Antwort: Nach Möglichkeit nicht.

Bürgermeister Steinbach erklärt, dass er in einer normalen Ratssitzung nach der Diskussion über ein Vorhaben am Ende unter den Ratsmitgliedern darüber abstimmen lässt. Dies möchte er nun auch mit den anwesenden Kindern und Jugendlichen machen. Er trägt folgenden Beschlussvorschlag vor und lässt darüber abstimmen:

„Die Stadt Rösrath soll den Spiel- und Landschaftspark Schloss Eulenbroich weiterplanen und unter Berücksichtigung der vorgebrachten Ideen des heutigen Abends bauen.“

Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

Bürgermeister Steinbach beendet die Informationsveranstaltung um 18:33 Uhr und nimmt noch gezeichnete Vorschläge für den Spielplatz von einigen Kindern entgegen.